

# Keller oder Bodenplatte? Diese Frage stellen sich die Bauherren

Die Kosten für einen Keller rechnen sich spätestens beim Wiederverkauf einer Immobilie

Röhrnbach. Dass ein Keller Kosten verursacht ist jedem klar. Doch dass dieses Mehr an Kosten sich bezahlt macht eher weniger. Laut einer aktuellen Studie des Instituts für Bauforschung bietet ein Keller in einem freistehenden Einfamilienhaus für rund 24 000 Euro Mehrkosten etwa 80 Quadratmeter mehr Nutzfläche gegenüber einem Haus mit lediglich einer Bodenplatte.

Die einmaligen Kosten eines Kellers rechnen sich spätestens beim Wiederverkauf der Immobilie. Häuser mit Keller erreichen später bis zu zehn Prozent mehr an Wert als vergleichbare Immobilien ohne Keller. Je weiter man gen Süden kommt, desto entscheidender wird der Keller bei der Vermarktung des Hauses.

## Ein Keller schafft zusätzlichen Wohnraum

Ein Keller schafft zusätzlichen Lebensraum für beispielsweise Einliegerwohnung, Hobbyraum, Arbeitsplatz, Wäschekammer, Sauna-Oase oder Fitnessraum. Mit einem Keller werden vor allem kleine Grundstücke optimal ausgenutzt. Wertvolle Grünflächen im Garten bleiben zudem erhalten und bieten den notwendigen Raum für Spiel und Erholung.

Den einmaligen Kosten des Kellers stehen die Kosten für zusätzliche Lagerräume, größerer Grundfläche des Hauses, Kosten für Fundament, Erdarbeiten, Bodenplatte,



und so weiter gegenüber. Die zusammengefassten Ergebnisse der Studie des Instituts für Bauforschung finden Sie in der Broschüre „Lebensraum Keller - mit Kostenvergleich Keller - Bodenplatte“ der Initiative Pro Keller. Diese kann von der Homepage der Firmengruppe Bachl heruntergeladen werden unter [www.bachl.de/Lebensraum-Keller.pdf](http://www.bachl.de/Lebensraum-Keller.pdf) oder als Printversion über das Kontaktformular auf [www.bachl.de](http://www.bachl.de) angefordert werden.

Die Karl Bachl Betonwerke produzieren auf hochmodernen Anlagen Doppelwände und gedämmte Thermowände, die eine äußerst wirtschaftliche Möglichkeit zur Erstellung von Kellergeschossen

bieten. Geschosswände aus Beton mit Schalungen zu erstellen ist nicht mehr zeitgemäß. Rationelle Bauabläufe, Termindruck und gehobene Ansprüche bestimmen den Trend weg vom Ortbeton hin zur Doppelwand.

Gerade im Zeitvergleich bei der Rohbauerstellung punktet die Elementbauweise mit Doppelwänden bei einem Zeitgewinn von über 70 Prozent. Individuelle Fertigung für den Gewerbe- und Industriebau, Wohnungs- und Spezialbau, sowie als Einzelelemente wie Trennwände oder Kellerwände setzen den universellen Einsatzmöglichkeiten kaum Grenzen. Elementbauweise bringt neben dem Zeitgewinn auch eine Reduzierung des Personalaufwandes

und der Kosten für teure Schalung.

Fotos: ProKeller

„Für wenig Geld, mehr Lebensraum  
- mein Keller aus Betonbauteilen“



PRO KELLER

Karl Bachl Betonwerke GmbH & Co. KG  
Deching 3 | D-94133 Röhrnbach  
[www.bachl.de](http://www.bachl.de) | E-Mail: [baustoffe@bachl.de](mailto:baustoffe@bachl.de)

Baustoff-Hotline: +49 8582 18-0

**BACHL**

Gemeinsam Werte schaffen.

[www.bachl.de](http://www.bachl.de)